



SPC Control Panel SPC5000

V3.1



Perfekter Gebäudeschutz innen und außen

- Kostengünstige Integration von Einbruchsmelde- und Zutrittskontrollfunktionen
- Investitionsschutz durch modulares Systemdesign
- Individuelle Überwachung und Kontrolle von bis zu 256 Benutzern
- Systemunterteilung in bis zu 16 Teilbereiche
- Effiziente Audio-/Videoalarmüberprüfung mit 8 Überprüfungszonen
- Zuverlässige Überwachung von bis zu 128 Zonen
- Flexible Kontrolle von bis zu 128 frei programmierbaren Ausgängen
- Leistungsstarke Überwachung und Kontrolle von bis zu 16 Türen (32 Ausweisleger und/oder PIN-Bedienteil)
- Umfassendes Ereignisprotokoll für bis zu 10.000 Einbruchs-/10.000 Zutrittsereignisse
- Komplette Konnektivität mit Drei-Wege-Kommunikation (PSTN, GSM, TCP/IP)
- Sofortige Kontrolle und sicherer Betrieb über Onboard-Webserver
- Benutzerfreundliche Schnittstellen mit innovativer Unterstützung von Sprachfunktion
- Intuitive Programmierung und Bedienung
- Kostensparende automatische Fernwartung und Standortadministration
- Zuverlässige Hochgeschwindigkeitsbus-Erweiterung (X-BUS) mit Ringtopologie
- Speziell konfigurierte Prozesse mit erweitertem Funktionsumfang
- Nahtlose Integration der SiWay Funktechnologie



Funktionen

■ Kostengünstige Kombination von Einbruchmelde- und Zutrittskontrollfunktionen

Die SPC5000 vereint Einbruchmelde- und Zutrittskontrollfunktionen in einer Einbruchmeldezentrale. Dadurch liefert sie eine kostengünstige Lösung für den Einbruchschutz und zur Überwachung und Steuerung des Zutritts und Personenflusses in Gebäuden. Die leistungsstarke und zukunftssichere Controller-Architektur (ARM-Prozessor) bietet außerdem vielfältige Konnektivitäts- und Systemfunktionen sowie eine Hochgeschwindigkeitsbus-Erweiterung (X-BUS).

■ Investitionsschutz durch modulares Systemdesign

Das modulare System ermöglicht den Einsatz aller gängigen Module und Expander der SPC-Serie innerhalb der gesamten Systemfamilie. Es verringert den Planungsaufwand für die verschiedenen Anwendungsgrößen und gewährleistet, dass das System mit den Kundenanforderungen wachsen kann.

■ Systemunterteilung in bis zu 16 Teilbereiche und bis zu 256 Benutzer

Die SPC-Einbruchmeldezentrale lässt sich in 16 unabhängige Teilbereiche unterteilen, um Anwendungen für mehrere Bereiche zu unterstützen. Bis zu 256 Benutzer lassen sich individuell mit Benutzerrechten für die Zutrittskontroll- und Einbruchmeldefunktionen konfigurieren.

■ Effiziente Audio-/ Videoalarmüberprüfung mit 8 Überprüfungs-zonen

Bis zu vier IP-Kameras und acht Audio-Komponenten (Audio-Erweiterungen oder Bedienteilen mit Audio) lassen sich kombinieren, um bis zu acht Überprüfungs-zonen einzurichten. Die vor dem, nach dem und während des Ereignis(es) aufgezeichneten Audio-Streams und Videobilder werden über IP an das ARC/CMS übertragen. Dadurch ermöglichen sie eine hervorragende Echtalarmquote und verkürzen die Entscheidungszeit bei jedem Alarm.

■ Zuverlässige Überwachung und flexible Kontrolle von bis zu 128 Zonen und 128 Ausgängen

Insgesamt lassen sich bis zu 128 Zonen und 128 Ausgänge bedarfsgerecht programmieren – per Mausklick. Dadurch wird eine individuelle Erkennung, Kontrolle und Ereignisbenachrichtigung an zahlreichen Punkten innerhalb eines größeren Gebäudes möglich. Der Controller kann bis zu 10.000 Einbruchereignisse und 10.000 Zutrittsereignisse für alle Bereiche in seiner Protokolldatei speichern.

■ Leistungsstarke Überwachung und Kontrolle von bis zu 16 Türen (32 Ausweisleser) in 16 Türgruppen

Die angeschlossenen Kartenleser ermöglichen einen einfachen Zutritt oder Ausgang mit Karte und/oder PIN durch bis zu 16 Eingangstüren oder 16 Eingangs-/Ausgangstüren. Diese lassen sich in Abhängigkeit von den individuellen Benutzerrechten mit dem automatischen Scharfschalten und Unscharfschalten von Bereichen kombinieren. Den Türen lassen sich dabei eine Reihe verschiedener Zutrittskontrollfunktionen wie Anti-Pass-Back, Zutritt nur unter Aufsicht oder Zutritt nur in Begleitung zuweisen.

■ Sofortige Kontrolle und sicherer Zugang über Onboard-Webserver

Beim Onboard-Webserver können sich die Benutzer oder Techniker per Fernzugriff über den Webbrowser eines beliebigen externen PCs oder MAC anmelden, um den System- oder Zonenstatus und die Protokolle zu überprüfen oder bestimmte Programmierschritte wie das Scharfschalten oder Unscharfschalten von Bereichen auszuführen.

Funktionen

■ Benutzerfreundliche Schnittstellen mit innovativer Unterstützung von Sprachansagen

Die SPC-Bedienteile lassen sich als einfache Benutzerschnittstelle zur lokalen Kontrolle von SPC-Systemen nutzen. Die NormBedienteile mit 32 Zeichen, übersichtlicher Textanzeige und erweitertem Funktionsumfang eignen sich als moderne Benutzerschnittstelle für Standardanwendungen aller Art. Über die KomfortBedienteil mit ihrem großen LCD-Display und optionalen Sprachunterstützungsfunktion lassen sich von einfachen Einzelbereichssystemen bis zu komplexen Mehrbereichssystemen Anwendungen aller Art perfekt und einfach bedienen.

Die Anzeigerweiterung bietet eine flexibel programmierbare Benutzerschnittstelle, um bestimmte Statusinformationen mit LEDs anzuzeigen (z. B. offene Türen, Bereichs-Scharfschaltungsstatus) und bestimmte Prozesse auszuführen (z. B. Bereich aktivieren, Garagentor öffnen). Mit ihren integrierten Kartenleser lassen sich Anzeigen oder Tasten freigeben.

Mit der Schlüsselschaltererweiterung lassen sich benutzerspezifische Funktionen (z. B. Bereich scharfschalten, temporäre Zonenumgehung, Ausgang aktivieren) ausführen und Statusinformationen auf LEDs anzeigen (z. B. Bereichs-Scharfschaltungsstatus, Schlüsselschalterposition, offene Zonen).

■ Komplette Drei-Wege-Kommunikation (PSTN, GSM/GPRS, interne IP-Adresse für SPC53xx)

Die Konnektivität der zentralen Überwachungsstation ist eine Hauptkomponente dieses Sicherheitssystems. Die SPC-Einbruchmeldezentrale unterstützt neben der PSTN- und GSM-Kommunikation mit Standard-Alarmempfängern in allen gängigen Kommunikationsformaten auch die IP-Kommunikation (Ethernet mit GPRS-Redundanz) mit der SPC Com-Alarmempfangssoftware, wobei die Kommunikationskanäle basierend auf einer vordefinierten Strategie priorisiert werden. Außerdem unterstützt SPC die komplette Konnektivität für den Techniker und Benutzer mit einer sicheren Authentifizierungs- und Rechteverwaltung über LAN (Ethernet)/IP-Breitband-, GSM- oder PSTN-Netzwerke.

Der Versand von SMS-Textnachrichten über das GSM-Modul ist eine weitere Möglichkeit, um die Benutzer über (Alarm)ereignisse zu informieren. Außerdem kann der Benutzer die Einbruchmeldezentrale über GSM mit SMS-Befehlen bedienen (z.B. „Licht an“).

■ Intuitive Konfigurationsfunktionen

Die SPC-Einbruchmeldezentralen bieten benutzerfreundliche und flexible Konfigurationsfunktionen. Die Fernkonfiguration über einen beliebigen Kommunikationskanal unter Verwendung des Onboard-Servers oder PCs, auf dem die Programmiersoftware SPC Pro installiert ist, minimiert den ansonsten vor Ort erforderlichen Programmier- und Wartungsaufwand und die zugehörigen Kosten. Konfigurationsfiles können im Vorfeld erstellt und dann vor Ort installiert werden (Speicher-Stick).

Falls keine Fernprogrammierung von einem externen Standort möglich ist, lassen sich der Webbrowser des PCs oder SPC Pro auch vor Ort über eine direkte Verbindung mit der Einbruchmeldezentrale nutzen. Dank ihrer benutzerfreundlichen Menüs, intuitiven Benutzeroberfläche und Systemvorlagen lässt sich die SPC-Zentrale einzigartig schnell programmieren. Darüber hinaus lässt sich der SPC Schnellprogrammierer zum Konfigurieren einfach am SPC Controller anschließen, um dessen vorprogrammierte Konfigurationen zu nutzen.

■ Kostensparende automatische Fernwartung und Standortadministration

Der optionale SPCS320 Remote Maintenance Server ermöglicht eine hohe Servicegüte bei geringeren Kosten. Die SPC-Einbruchmeldezentrale sendet regelmäßig automatische technische Systemüberprüfungen an einen Server, ohne dass ein Techniker eingreifen muss. Die dabei gewonnenen Daten werden automatisch analysiert und gedruckt und eignen sich perfekt zur Unterstützung laufender oder neuer Dienstleistungsvereinbarungen mit Ihren Kunden.

Und der optionale SPCS410 SPC Safe Server verringert Ihre Administrationskosten, wenn viele Einbruchmeldezentralen installiert sind. Der zentrale SPC-Sicherungsserver enthält stets alle aktuellen Konfigurationsdateien und ermöglicht einen direkten Zugriff auf die zentrale Datenbank durch die Techniker und von den einzelnen Einbruchmeldezentralen. Konfigurationsdateien lassen sich einfach in den/vom PC des Technikers importieren/exportieren, und mit dem SPC53xx werden sämtliche Konfigurationsänderungen (z. B. eine geänderte PIN) automatisch über IP (Ethernet) auf den Server übertragen.

■ Zuverlässige Hochgeschwindigkeitsbus-Erweiterung (X-BUS) mit Schleifentopologie

Die Hochgeschwindigkeitsbus-Erweiterung (X-BUS mit 307 KB/s) ist ein schnelles und zuverlässiges Backbone für alle Systeminstallationen, bei denen der Abstand zwischen den einzelnen Busgeräten bis zu 400 m beträgt. Die Schleifentopologie schützt das System vor potenziellen Kommunikationsfehlern, die durch eine Unterbrechung oder einen Kurzschluss verursacht werden, indem es den entsprechend gestörten Stromkreis in der Schleife isoliert.

Theoretisch sind durch diese Topologie Buslängen bis zu 64 km (!) möglich.

■ Nahtlose Integration der drahtlosen Melder und Fernbedienungen

Bis zu 120 Melder und je Benutzer eine Fernbedienung zuweisen, wobei die SiWay-Empfänger im gesamten System als RF-Zugriffspunkte genutzt werden können. Die drahtlosen Zonen lassen sich mit verdrahteten Zonen mischen und darauf abstimmen, um eine kostengünstige Installation mit minimaler Verkabelung zu ermöglichen.

■ Speziell konfigurierte Prozesse mit erweitertem Funktionsumfang

Dank seines erweiterten Funktionsumfangs lässt sich die SPC flexibel an kundenspezifische Prozesse anpassen. Die 32 individuellen Kalender mit mehreren Ein-/Ausschaltmustern ermöglichen eine individuelle Zeitkontrolle von Benutzern, Bereichen, Eingängen und Ausgängen. Die Ursache-und-Wirkung-Programmierung ermöglicht die Aktivierung von Ausgängen basierend auf frei definierbaren Auslösebedingungen (Kombination aus der Statusänderung von Zonen, System- oder Bereichsausgängen, Benutzer-PIN, Bedienteil-Schnell Tasten und Kalendern).

Mit der integrierten Finanzfunktion für „Geldinstitute“ können einfach Banken-Standardfunktionen wie Geldautomaten, Tresorräume, Personen-Separierung am Eingang oder Tests von Körperschallmeldern konfiguriert und ausgeführt werden.

Das umfangreiche Portfolio der SPC-Einbruchmeldezentralen wurde speziell dafür entwickelt, um die verschiedenen projektspezifischen Anforderungen an die jeweilige(n) Einbruchsmelde- und Zutrittskontrollfunktionen, Konnektivität, Anwendungsgröße und Sicherheitsstufe zu erfüllen. Dank seines modularen und zukunftssicheren Konzepts kann das System nahtlos und flexibel mit den Kundenanforderungen wachsen und dadurch einen langen Produktlebenszyklus unterstützen.



■ **SPC5330.320-L1 Einbruchmeldezentrale, 8-128 Zonen, Ethernet, G3 Metallgehäuse**

Die Einbruchmeldezentrale SPC5330.320 vereint optimal Einbruchsmelde- und Zutrittskontrollfunktionen in einem System. Sie lässt sich entsprechend den spezifischen Kundenwünschen und Projektanforderungen auf bis zu 128 Zonen (8x Onboard), 128 Ausgänge (6x Onboard), 16 SystemBedienteilen, 16 Türen und acht Überprüfungs-zonen erweitern. Die Einbruchmeldezentrale unterstützt und verfügt über zwei X-BUS-Anschlüsse (zwei Stichleitungen oder eine Schleife), 16 Bereiche, 256 Benutzer mit unterschiedlichen Zutrittsstufen, Speicher für 10.000 Einbruchs- und 10.000 Zutrittsereignisse, einen integrierten Webserver, zwei Terminals zum Aufstecken der Plug-On-Module für die PSTN- und GSM-Kommunikation sowie eine Onboard-Ethernet-Schnittstelle.

Das System lässt sich durch zusätzliche drahtlose Empfänger erweitern und unterstützt bis zu 120 drahtlose Melder (gemischt mit verdrahteten Zonen) und eine Fernbedienung pro Benutzer. Die PSU ist in einem Metallgehäuse mit Scharnier und integriertem Deckel- und Abreißkontakt untergebracht, in dem ein optionaler 17 Ah-Akku und vier zusätzliche Erweiterungen Platz finden.



■ **SPC5320.320-L1 Einbruchmeldezentrale, 8-128 Zonen, Ethernet, G3 Metallgehäuse**

Die Einbruchmeldezentrale SPC5320.320 bietet Ihnen alle Funktionen und Merkmalen der Einbruchmeldezentrale SPC5330.320, ist jedoch zusätzlich in einem Metallgehäuse mit integriertem Deckel- und Abreißkontakt untergebracht, in dem ein optionaler 7 Ah-Akku und ein zusätzlicher Expander Platz finden.

X-BUS



Die StandardBedienteil ist eine moderne und optisch ansprechende TextBedienteil mit 32 Zeichen und erweitertem Funktionsumfang. Die Unterstützung von Proximity-Karten in den verschiedenen Benutzerschnittstelle runden das sichere und benutzerfreundliche Bedienungskonzept ab.



■ SPCK420.100 LCD-Bedienteil, 2 x 16 Zeichen

Die LCD-Bedienteil SPCK420.100 liefert dem Benutzer eine gängige Benutzerschnittstelle zur Kontrolle des Sicherheitssystems. Mit ihren 32 Zeichen und mit blauem Hintergrundlicht ausgestatteten Display und Bedienteil kann der Benutzer das System unabhängig vom Umgebungslicht sicher bedienen.

Mit der zentralen Navigationstaste kann der Benutzer einfach durch das intuitive Menüsystem navigieren. Die Bedienteil ist mit Softtasten und alphanumerischen Tasten ausgestattet, die die Ausführung zusammenhängender Tastenbefehle und eine direkte Eingabe von Daten über die Bedienteil ermöglichen.



■ SPCK421.100 LCD-Bedienteil, 2 x 16 Zeichen, mit Kartenleser

Die LCD-Bedienteil SPCK421.100 liefert dem Benutzer eine gängige Benutzerschnittstelle zur Kontrolle des Sicherheitssystems. Mit ihren 32 Zeichen und mit blauem Hintergrundlicht ausgestatteten Display und Bedienteil kann der Benutzer das System unabhängig vom Umgebungslicht sicher bedienen.

Mit der zentralen Navigationstaste kann der Benutzer einfach durch das intuitive Menüsystem navigieren. Die Bedienteil ist mit Softtasten und alphanumerischen Tasten ausgestattet, die die Ausführung zusammenhängender Tastenbefehle und eine direkte Eingabe von Daten über die Bedienteil ermöglichen.

Der Kartenleser ermöglicht ein schnelles Scharfschalten/Unscharfschalten von Bereichen bei ausschließlicher Verwendung einer Proximity-Karte oder in Kombination mit einer gültigen Benutzer-PIN.



■ Kompatible Karten und Tags

Diese EM4102-kompatiblen Karten sind mit den Geräten mit integriertem Kartenleser (SPCK421, SPCK623, SPCE120) kompatibel.

IB42-EM Laminierte EM-Karte ohne Aufdruck

IB44-EM Transponder mit Schlüsselanhänger

X-BUS



Mit dieser innovativen Komfortbedienteil, die über ein großes Display verfügt, lassen sich einzelne und mehrere Bereiche einfach steuern und überwachen. Die integrierte Sprachankündigungsfunktion hilft Ihnen dabei, Fehler beim täglichen Betrieb des Systems zu vermeiden.



■ SPCK620.100 Komfortbedienteil

Mit der Komfortbedienteil SPCK620.100 lassen sich Anwendungen in einzelnen und mehreren Bereichen einfach und benutzerfreundlich steuern und überwachen.

Die vier Softtasten und die mehrdimensionale Navigationstaste ermöglichen eine benutzerfreundliche Bedienung mit einer minimalen Anzahl an Bedienschritten. Statusinformationen und nächste Schritte; Aufforderungen zum jeweils nächsten Schritt werden übersichtlich auf dem großen LCD-Display angezeigt. Im Standby-Modus lassen sich das Kundenlogo, Notfall- oder Schnellzugriffsfunktionen auf dem Display anzeigen. Diese Funktionen lassen sich mit der SPCE110 Schlüsselschaltererweiterung oder der SPCE120 Anzeigenerweiterung erweitern.



■ SPCK623.100 Komfortbedienteil mit Audio und Kartenleser

Mit der Komfortbedienteil SPCK623.100 lassen sich Anwendungen in einzelnen und mehreren Bereichen einfach und benutzerfreundlich steuern und überwachen.

Die vier Softtasten und die mehrdimensionale Navigationstaste ermöglichen eine benutzerfreundliche Bedienung mit einer minimalen Anzahl an Bedienschritten. Statusinformationen und nächste Schritte; Aufforderungen zum jeweils nächsten Schritt werden übersichtlich auf dem großen LCD-Display angezeigt. Im Standby-Modus lassen sich das Kundenlogo, Notfall- oder Schnellzugriffsfunktionen auf dem Display anzeigen. Der Kartenleser ermöglicht ein schnelles Scharfschalten/Unscharfschalten von Bereichen bei ausschließlicher Verwendung einer Proximity-Karte oder in Kombination mit einer gültigen Benutzer-PIN.

Der integrierte Lautsprecher und das leistungsstarke Mikrofon unterstützen Audiofunktionen wie Alarmüberprüfung und Sprachankündigung. Diese Funktionen lassen sich mit der SPCE110 Schlüsselschaltererweiterung oder der SPCE120 Anzeigenerweiterung erweitern.

Die Anzeige- oder Schlüsselschaltererweiterung liefert alle anwendungsspezifischen Statusinformationen in einer Übersicht und ermöglicht das Aktivieren von Funktionen in einem Bedienschritt.



■ SPCE110.100 Schlüsselschaltererweiterung

Die SPCE110.100 eine universelle Schlüsselschaltererweiterung mit zwei dreifarbig LEDs, einem Schlüsselschalter mit drei Positionen und einem Summer.

Die frei programmierbare Benutzerschnittstelle zeigt die konfigurierten Statusinformationen mit LEDs an (z. B. die Schlüsselschalterposition oder den Bereichs-Scharfschaltungsstatus) und ermöglicht die Aktivierung von anwendungsspezifischen Prozessen durch eine Veränderung der Schlüsselschalterposition (z. B. Freigabe der Bedienteile oder der Anzeigeerweiterung, Scharfschalten eines Bereichs, Öffnen oder Schließen eines Tors).

Außerdem verfügt die Erweiterung über einen frei programmierbaren potentialfreien Relaisausgang.



■ SPCE120.100 Anzeige-Erweiterung mit Kartenleser

Die SPCE120.100 eine universelle Schlüsselschaltererweiterung mit 16 dreifarbig LEDs, vier Funktionstasten, einem integrierten Kartenleser und einem Summer.

Im verknüpften Modus mit einer Tastatur zeigen die LEDs den Status aller vier Bereiche in einer Übersicht an, und die Bereiche lassen sich durch Drücken der entsprechend zugewiesenen Funktionstasten scharfschalten oder unscharfschalten.

Die frei programmierbare Benutzerschnittstelle zeigt die konfigurierten Statusinformationen mit LEDs an (z. B. die Schlüsselschalterposition oder den Bereichsscharfschaltungsstatus) und ermöglicht die Aktivierung von anwendungsspezifischen Prozessen durch Drücken der entsprechend zugewiesenen Funktionstasten (z. B. Scharfschalten eines Bereichs, Öffnen oder Schließen eines Tors).

Mit dem integrierten Kartenleser lässt sich die Anzeige oder Steuerung nur für Benutzer freigeben, die über eine gültige Proximity-Karte verfügen.

Diese Erweiterung bietet außerdem eine frei programmierbare Zone, die sich für unterschiedliche Zonenüberwachungsanforderungen konfigurieren lässt.

X-BUS



Alle SPC-Einbruchmeldezentralen lassen sich unter Verwendung der allgemeinen Systemerweiterungen auf dem X-BUS (Buserweiterung) bis zu ihrer maximalen Anzahl an Zonen oder Ausgängen erweitern. Die X-BUS Buserweiterung unterstützt eine maximale Entfernung von 400 m zwischen den einzelnen Expander-Geräten. Ein komplettes Expander-Sortiment deckt alle Sicherheitsanforderungen ab.



■ SPCE650.100 Erweiterung mit acht Eingängen/zwei Ausgängen

Die Erweiterung SPCE650.100 erweitert das SPC-System über X-BUS mit acht verdrahteten Zonen und zwei programmierbaren Relaisausgängen.

Die Zonen und Ausgänge der Erweiterung funktionieren genauso wie die Zonen und Ausgänge an der SPC-Einbruchmeldezentrale. Jede Zone lässt sich für unterschiedliche Zonenüberwachungsanforderungen konfigurieren.

Die Ausgänge sind potenzialfreie Wechselrelais, die entweder als NO- oder NC-Terminal dienen und dadurch eine maximale Flexibilität ermöglichen.

Die Erweiterung verfügt über ein Kunststoffgehäuse mit integriertem Deckelkontakt, eine X-BUS Status-LED-Anzeige und einen Onboard-Summer zur einfachen Geräte-Identifizierung und Ausführung umfangreicher Selbstdiagnosefunktionen.

■ SPCE652.100 Erweiterung mit acht Eingängen/zwei Ausgängen und integriertem Abreißkontakt

Die Erweiterung SPCE652.100 verfügt über die gleichen Funktionen wie die Erweiterung SPCE650.100, bietet jedoch zusätzlich die Vorteile eines integrierten Abreißkontakts.



■ SPCE450.100 Erweiterung mit acht Relais-Ausgängen

Die Erweiterung SPCE450.100 erweitert das SPC-System über X-BUS mit acht verdrahteten Zonen und zwei programmierbaren Relaisausgängen. Die Ausgänge sind potenzialfreie Wechselrelais, die entweder als NO- oder NC-Terminal dienen und dadurch eine maximale Flexibilität ermöglichen.

Die Erweiterung verfügt über ein Kunststoffgehäuse mit integriertem Deckelkontakt, eine X-BUS Status-LED-Anzeige und einen Onboard-Summer zur einfachen Geräte-Identifizierung und Ausführung umfangreicher Selbstdiagnosefunktionen.

■ SPCE452.100 Expander mit acht Relais-Ausgängen und integriertem Abreißkontakt

Die Erweiterung SPCE452.100 verfügt über die gleichen Funktionen wie die Erweiterung SPCE450.100, bietet jedoch zusätzlich die Vorteile eines integrierten Abreißkontakts.

Jede Erweiterung verfügt über integrierte Doppelisolatoren sowie einen Signalequalizer und -verstärker, um eine maximale Zuverlässigkeit der X-BUS-Signale zu gewährleisten. Bei der Schleifentopologie wird die X-BUS-Erweiterung im Falle eines Kurzschlusses oder einer Unterbrechung in zwei separate Busse aufgeteilt, sodass keine X-BUS-Komponenten ausfallen.



■ **SPCP332.300 Smart PSU Erweiterung (7 Ah) mit acht Eingängen/zwei Ausgängen**
 Die intelligente Stromversorgungserweiterung (Smart PSU) SPCP332.300 erweitert das SPC-System über X-BUS mit einer überwachten lokalen Spannungsquelle mit 12 V Wechselspannung (DC) für die Akkuverwaltung und angeschlossenen Komponenten (z. B. Erweiterungen), acht verdrahteten Zonen sowie zwei vollständig programmierbaren Relais-Ausgängen.
 Die PSU ist in einem Metallgehäuse mit integriertem Deckel- und Abreißkontakt untergebracht, in dem ein optionaler 7 Ah-Akku Platz findet.



■ **SPCP432.300 Smart PSU (7 Ah) mit Zwei-Türen-Erweiterung**
 Die intelligente Stromversorgungserweiterung (Smart PSU) SPCP432.300 erweitert das SPC-System über X-BUS mit einer überwachten lokalen Spannungsquelle mit 12 V Wechselspannung (DC) für die Akkuverwaltung und angeschlossenen Komponenten (z. B. Erweiterungen) sowie einer erweiterten Türkontrollfunktion für zwei Eingangstüren oder eine Eingangs-/Ausgangstür. Die PSU ist in einem Metallgehäuse mit integriertem Deckel- und Abreißkontakt untergebracht, in dem ein optionaler 7 Ah-Akku Platz findet.



■ **SPCP333.300 Smart PSU Erweiterung (17 Ah) mit acht Eingängen/zwei Ausgängen**
 Die intelligente Stromversorgungserweiterung (Smart PSU) SPCP333.300 erweitert das SPC-System über X-BUS mit einer überwachten lokalen Spannungsquelle mit 12 V Wechselspannung (DC) für die Akkuverwaltung und angeschlossenen Komponenten (z. B. Erweiterungen), acht verdrahteten Zonen sowie zwei vollständig programmierbaren Relais-Ausgängen.
 Die PSU ist in einem Metallgehäuse mit Scharnier und integriertem Deckel- und Abreißkontakt untergebracht, in dem ein optionaler 17 Ah-Akku und drei Erweiterungen Platz finden.

■ **SPCP433.300 Smart PSU (17 Ah) mit Zwei-Türen-Erweiterung**
 Die intelligente Stromversorgungserweiterung (Smart PSU) SPCP433.300 erweitert das SPC-System über X-BUS mit einer überwachten lokalen Spannungsquelle mit 12 V Wechselspannung (DC) für die Akkuverwaltung und angeschlossenen Komponenten (z. B. Erweiterungen) sowie einer erweiterten Türkontrollfunktion für zwei Eingangstüren oder eine Eingangs-/Ausgangstür.
 Die PSU ist in einem Metallgehäuse mit Scharnier und integriertem Deckel- und Abreißkontakt untergebracht, in dem ein optionaler 17 Ah-Akku und drei Erweiterungen Platz finden.

X-BUS



Das System unterstützt ein umfangreiches Portfolio an Siemens-Lesegeräten und verschiedene Kartentechnologien, um über einen einfachen Zutritt durch bis zu 16 Türen zu ermöglichen. Die Türsteuerung steuert die Tür und erfüllt dabei alle Einbruchschutz- und Zutrittskontrollanforderungen mit derselben Infrastruktur und Konfiguration.



■ SPCA210.100 Zwei-Türen-Erweiterung

Die Zwei-Türen-Erweiterung SPCA210.100 erweitert die SPC-Einbruchmeldezentrale mit einer erweiterten Türkontrollfunktion für zwei Eingangstüren oder eine Eingangs-/Ausgangstür. Das Gerät verfügt über zwei Wiegand-/Takt- und Datenschnittstellen, vier LED-Steuerungsausgänge (1x ungültig/1x gültig pro Kartenleser), vier Zonen (ein Positions- und ein Öffnungsschalter pro Tür), zwei Relais-Ausgänge (ein Schloss pro Tür) und einen Onboard-Summer, der bei „Tür steht zu lange offen“-Ereignissen ertönt.

Um eine maximale Flexibilität zu ermöglichen, lassen sich die Zonen und Ausgänge frei für andere Zwecke programmieren, wenn sie nicht zur Türsteuerung genutzt werden. Bis zu 512 Prioritätskartenhalter lassen sich im Standalone-Betrieb auf der Erweiterung speichern, falls es zu einem Kommunikationsverlust mit der Einbruchmeldezentrale kommt.

Die Erweiterung verfügt über ein Gehäuse mit integriertem Deckel- und Abreißkontakt und eine X-BUS Status-LED-Anzeige zur einfachen Geräte-Identifizierung und Ausführung umfangreicher Selbstdiagnosefunktionen.

Wiegand/Takt und Daten



AR6181-RX u. MX



AR6182-RX u. MX



HD500-EM u. Cotag



PP500-EM



ARS6311-RX



PR500-EM u. Cotag



HF500-Cotag

■ Kompatible Lesegeräte¹

Folgende Siemens-Lesegeräte unterstützen die Zutrittskontrollfunktionen der SPCA210.100 optimal:

- 125 kHz
 - AR6181-RX serielles Miro/Hitag-Lesegerät
 - AR6182-RX Miro/Hitag-Lesegerät mit Tastatur
 - ARS6311-RX SiPass-Standalone-Lesegerät
 - HD500-EM Proximity-Leser mit Edelstahlrahmen (vandalismusgeschützt)
 - PP500-EM Hochleistungslesegerät mit Tastatur
 - HD500-EM Mullion-Proximity-Lesegerät
- Cotag
 - HD500-Cotag Proximity-Hochleistungslesegerät
 - HD500-Cotag Mullion-Leser mit Edelstahlrahmen (vandalismusgeschützt)
 - HF500-Cotag Freihand-Lesegerät
- Smart Card
 - AR6181-MX Mehrfachtechnologie-Lesegerät ohne Tastatur
 - AR6181-MX Mehrfachtechnologie-Lesegerät mit Tastatur

¹ Bitte informieren Sie sich im mitgelieferten Datenblatt der betreffenden Kartenlesegeräte über deren technische Daten (z. B. unterstützte Kartentechnologien, Spannungsversorgung) und Verfügbarkeit.

X-BUS

Die vor dem, nach dem und während des Ereignis(es) aufgezeichneten Audio-Streams und Videobilder lassen sich über IP an die Alarmempfangszentrale übertragen. Dadurch ermöglichen sie eine hervorragend Echtalarmquote, mit der der CMS-Benutzer jedes Alarmereignis wesentlich schneller überprüfen und bestätigen kann.

■ SPCV320.000 Audio-Erweiterung mit vier Eingängen/einem Ausgang

Die Audio-Erweiterung SPCV320.000 erweitert das SPC-System über den X-BUS mit einer Audio-Überprüfungszone, vier verdrahteten Zonen und einem offenen Kollektorausgang. Das integrierte Mikrofon ermöglicht die Tonaufzeichnung vor und nach dem Alarmereignis und eine wechselseitige Live-Kommunikation (Hören/Sprechen) zwischen dem ARC/CMS und dem SPC-System. Bis zu drei Audiosatelliten (WAC11-Lautsprecher/Mikrofon, WAS11-Mikrofon) lassen sich an die Erweiterung anschließen.



■ SPCV321.000 Audio-Erweiterung mit vier Eingängen/einem Ausgang

Die Audio-Erweiterung SPCV321.000 erweitert das SPC-System über den X-BUS mit einer Audio-Überprüfungszone, vier verdrahteten Zonen und einem externen Vorverstärker. Das integrierte Mikrofon ermöglicht die Tonaufzeichnung vor und nach dem Alarmereignis und eine wechselseitige Live-Kommunikation (Hören/Sprechen) zwischen dem ARC/CMS und dem SPC-System. Bis zu drei Audiosatelliten (WAC11-Lautsprecher/Mikrofon, WAS11-Mikrofon) lassen sich an die Erweiterung anschließen.



■ SPCK623.100 KomfortBedienteil mit Audio und Kartenleser

Mit der KomfortBedienteil SPCK623.100 lassen sich Anwendungen in einzelnen und mehreren Bereichen einfach und benutzerfreundlich steuern und überwachen. Der integrierte Lautsprecher und das leistungsstarke Mikrofon unterstützen Audiofunktionen wie Alarmüberprüfung und Sprachankündigung.



■ Kompatible Siemens IP-Kameras

Die folgenden Siemens IP-Kameras² unterstützen die integrierten Video-Überprüfungsfunktionen ideal:

CCIC1410 1/4" IP-Kameras

CFMC1315 1/3" IP Fixdome Farbe 1,3 Megapixel

² Bitte informieren Sie sich im mitgelieferten Datenblatt der betreffenden IP-Kameras über deren technische Daten und Verfügbarkeit.

X-BUS



Die Signale der drahtlosen Melder und Fernbedienungen können beliebig auf allen angeschlossenen drahtlosen Zugangspunkten empfangen werden und ermöglichen dadurch einen optimalen Signalempfang und eine optimale Reichweitenerweiterung innerhalb einer Anwendung. Die Einführung kann sehr schnell über die Bedienteil, einen Webbrowser oder das SPC Pro-Programmierungstool erfolgen.

■ SPCW110.000 SiWay RF-Set für Einbruchmeldezentrale mit Metallgehäuse

Das SPCW110.000 SiWay RF-Set für die Einbruchmeldezentrale erweitert die SPC-Einbruchmeldezentrale innerhalb ihrer Empfangsreichweite um einen drahtlosen Zugangspunkt für die drahtlosen IMelder und Fernbedienungen.

Das drahtlose Plug-On-Modul lässt sich direkt an der Haupt-PCB einer kompatiblen SPC-Einbruchmeldezentrale mit Metallgehäuse aufstecken. Das Set umfasst außerdem eine Stummelantenne zur Befestigung an Metallgehäusen.

■ SPCW112.000 SiWay RF-Modul für LCD-Bedienteil

Das SPCW112.000 SiWay RF-Modul für die SPCK420/421 LCD-StandardBedienteil erweitert die SPC-Einbruchmeldezentrale innerhalb ihrer Empfangsreichweite um einen drahtlosen Zugangspunkt für die drahtlosen Melder und Fernbedienungen. Das drahtlose Plug-On-Modul lässt sich direkt an der Haupt-PCB der Bedienteil aufstecken.

■ SPCW130.100 SiWay RF-Empfänger

Die SPCW130.100 SiWay RF-Erweiterung ist mit dem X-BUS verbunden und liefert einen drahtlosen Zugangspunkt für die mit dem System verknüpften drahtlosen Melder und Fernbedienungen.

Die Erweiterung verfügt über ein Kunststoffgehäuse mit integriertem Deckelkontakt, eine X-BUS Status-LED-Anzeige und einen Onboard-Summer zur einfachen Geräte-Identifizierung und Ausführung umfangreicher Selbstdiagnosefunktionen.

■ Kompatible drahtlose Melder und Peripheriegeräte³

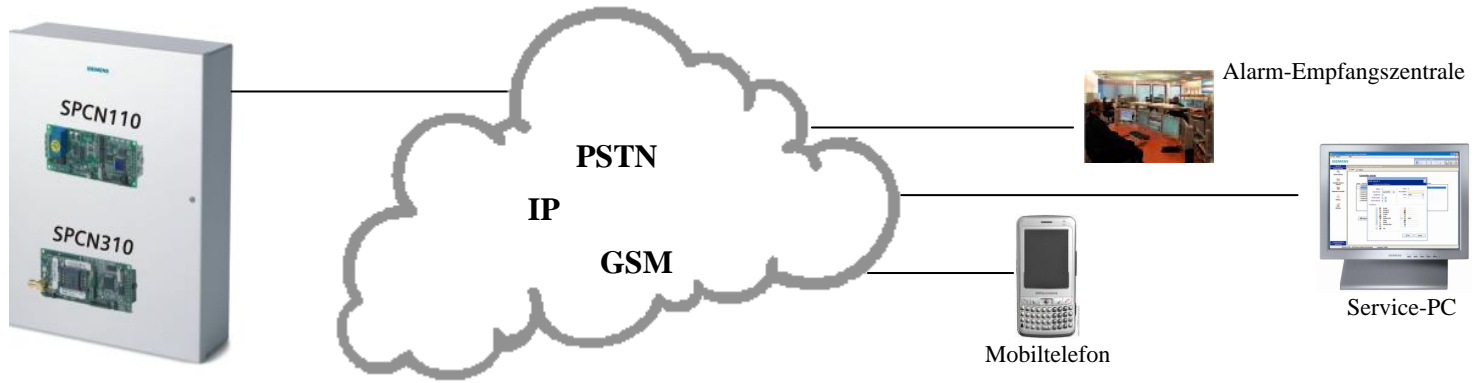
Die SPC-Serie unterstützt ein umfangreiches Sortiment an SiWay-Peripheriegeräten:



IR160W6-10	PIR-Melder 18 m, schwarzer Triplex-Spiegel
IR65W6-10	PIR-Melder, zur Deckenmontage
ADM-I12W1	drahtloser 868 MHz PIR-Melder
IGBW6-10	Glasbruchmelder
IOPW6-11	Rauchmelder
IMKW6-10	Magnetkontakt
IWFW6-10	Wassermelder
IRCW6-11	Fernbedienung
IKPW6-10	Drahtlose LED-Bedienteil
IPAW8-10	Drahtloser persönlicher Alarm

IWFW6-10 IRCW6-11 IKPW6-10 IPAW8-10

³ Bitte informieren Sie sich im zugehörigen Datenblatt für die drahtlosen Melder und Peripheriegeräte über die Kompatibilität, technischen Details und Verfügbarkeit im betreffenden Land.



Die SPC-Einbruchmeldezentrale bietet eine Drei-Wege-Kommunikation über IP, GSM und PSTN. Alle Modem-Module lassen sich als Plug-On-Modul in jeder beliebigen Kombination verwenden. Die Einbruchmeldezentrale unterstützt die Fernkonnektivität über alle Kommunikationsoptionen, damit die Techniker Konfigurations- und Diagnosefunktionen und die Benutzer eine Fernadministration der betreffenden Standorte ausführen können.



■ SPCN110.000 PSTN-Modul, V90

Das SPCN110.000 PSTN-Plug-On-Modul (bis zu 56K) ist mit allen SPC-Einbruchmeldezentralen kompatibel und lässt sich direkt an die Haupt-PCB aufstecken, sodass keine zusätzlichen Kabel erforderlich sind. Das Modem kann die Kontrolle über die Leitung übernehmen und kommuniziert mit einer zentralen Station (ARC) unter Verwendung gängiger Formatprotokolle (SIA, Kontakt-ID). Außerdem unterstützt es eine PPP-Verbindung zur SPC Pro-Software zur Fernprogrammierung und -konfiguration mittels Up- und Download. Das PSTN-Modem lässt sich als primäre Kommunikationsmethode oder zur Absicherung eines GSM-Modems nutzen.



■ SPCN310.000 GSM-Modul einschl. Antenne

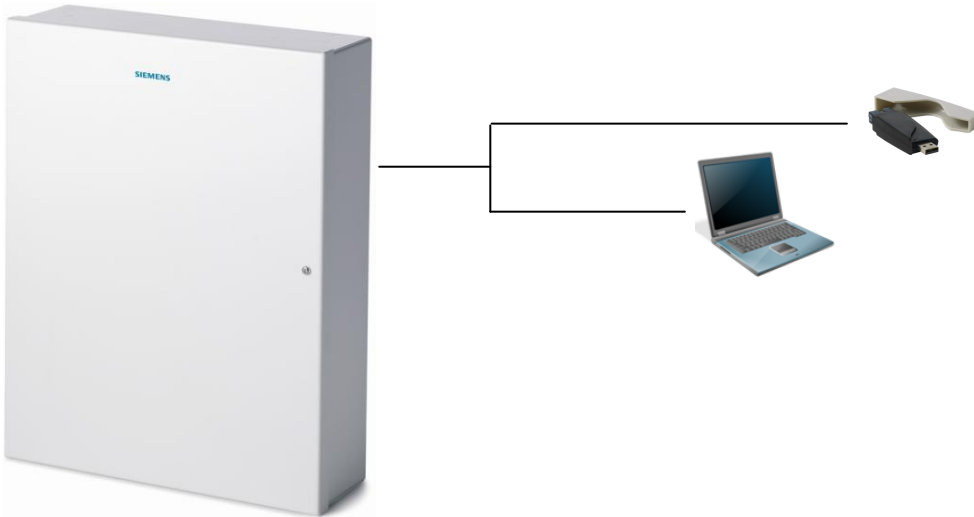
Das GSM-Modul SPCN310.000 GSM lässt sich durch Einlegen einer SIM-Standardkarte in jedem beliebigen Mobilfunknetzwerk nutzen. Das Modem ist mit allen SPC-Einbruchmeldezentralen kompatibel und lässt sich direkt an die Haupt-PCB aufstecken, sodass keine zusätzlichen Kabel erforderlich sind. Das Modul verfügt über eine externe Antenne, die sich am Gehäuse befestigen lässt.

Das Modem kommuniziert mit einer zentralen Station (ARC) unter Verwendung gängiger Formatprotokolle (SIA, Kontakt-ID) oder IP über GPRS an einen SPC Com-Alarmempfänger. Außerdem unterstützt es eine PPP-Verbindung zur SPC Pro-Software zur Fernprogrammierung und -konfiguration mittels Up- und Download. Mit der SMS-Funktion lassen sich bei bestimmten Systemereignissen vordefinierte Texte an einen Benutzer/Techniker versenden oder vordefinierte SMS-Befehle zur Sicherheitssystemkontrolle empfangen. Das PSTN-Modem lässt sich als primäre Kommunikationsmethode oder zur Absicherung des PSTN-Modems oder der IP-Kommunikation nutzen.



■ SPCW101.000 Außenantennen-Set

Das Außenantennen-Set SPCW101.000 (868 MHz) ermöglicht die Verbindung eines in einem Gehäuse untergebrachten drahtlosen oder GSM-Moduls mit einer extern montierten Antenne, um ankommende Signale besser zu empfangen. Das Set beinhaltet eine Stummelantenne, ein 2 m langes Kabel mit den entsprechenden Anschlüssen und eine Montagevorrichtung. Die Antenne lässt sich mit dem drahtlosen oder GSM-Modul verbinden, das mit einem integrierten SMA-Anschluss für die externe Antennenoption ausgestattet ist.



Clevere Programmierertools bieten zahlreiche Online- und Offline-Optionen zur schnellen und einfachen Konfiguration der SPC-Einbruchmeldezentralen . Die Tool-Suite unterstützt automatische Prozesse, um den Wartungs- und Administrationsaufwand sowie die zugehörigen Kosten bei der installierten SPC-Einbruchmeldezentrale während ihres gesamten Produktlebenszyklus zu verringern.



■ **SPCX410.000 SPC Schnellprogrammierer**

Der Schnellprogrammierer SPCX410 bietet eine einfache Möglichkeit, um zusätzlich zur Sicherung von Konfigurationsdateien von einer SPC-Einbruchmeldezentrale zum Schnellprogrammierer ohne eine direkte PC-Verbindung Konfigurationsdateien über die Anwendung SPC Pro von einem PC (USB) auf eine SPC-Einbruchmeldezentrale SPC Pro zu übertragen. Dieses tragbare Gerät verfügt über einen großen Onboard-Flash-Speicher, in dem sich über 100 Konfigurationsdateien oder (je nach Dateigröße) ein neues Firmware-Release für die Vor-Ort-Aktualisierung der Controller-Firmware speichern lassen.



■ **SPCS310.000 SPC Pro Programmierungstool**

Mit der Konfigurationssoftware SPCS310.000 lässt sich die Einbruchmeldezentrale einfach im Online- oder Offline-Modus über einen PC konfigurieren. Im Online-Modus lässt sich das System außerdem kontrollieren (z. B. Scharfschalten/Unscharfschalten oder Sperren von Zonen); außerdem lassen sich das Ereignisprotokoll und der Systemstatus anzeigen. Die Verbindung der Software mit der SPC-Einbruchmeldezentrale kann über RS232, USB, IP oder GSM/PSTN-Modems erfolgen. Der SPC Schnellprogrammierer wird ebenfalls unterstützt.

■ Technische Daten

	SPC5320.320-L1	SPC5330.320-L1
EINBRUCHSSCHUTZ UND -MELDUNG		
Programmierbare Bereiche	16	
Anzahl Onboard-Zonen	8	
Max. Anzahl hardverdrahter Zonen	128	
Überwachter Eingang	Kein EOL/Einfaches EOL/Doppeltes EOL/Dreifaches EOL (Abdecküberwachung PIR)/Trägheitssensoren	
EOL-Widerstand	Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar	
Anzahl Onboard-Ausgänge	6	
Max. Anzahl Ausgänge	128	
Max. Anzahl Benutzercodes	256	
Ereignisspeicher	10.000 Einbruchereignisse	
Kalenderbasierte Zeitkanäle	32 (53-Wochen-Kalender)	
Ursache und Wirkung	256 Auslöser/128 zugeordnete Tore	
Sprache	Mehrsprachenunterstützung (de, en, es, fr, it, nl, sv, vls sowie eine importierte Sprachdatei)	
Sprachunterstützung	Unterstützt	
Finanzfunktionen	Unterstützt	
FELDBUS		
Busanschlüsse	X-BUS (zwei Spuren oder eine Schleife)	
Anzahl Feldgeräte ¹⁾	48 (16 Bedienteilen, 16 Türerweiterung, 16 Eingangs-/Ausgangserweiterungen)	
KONNEKTIVITÄT		
Webserver	HTTPS (eingebettet)	
Kommunikationsschnittstellen als Plug-On-Modul	PSTN oder GSM/GPRS-Modem (System unterstützt 2 optionale Modems gleichzeitig)	
Standard-Kommunikationsprotokoll	SIA, Kontakt-ID, SMS-Textnachrichten	
Unterstützung von Schnellprogrammierer	Ja	
Firmware-Upgrade	Lokales und Fern-Upgrade für den Controller, die Peripheriegeräte und das GSM/PSTN-Modul	
SMS-Ereignisbenachrichtigung/Empfang von SMS-Befehlen zur Kontrolle der Einbruchmeldezentrale	Mit GSM-Option	
Lokale und Fernkonfiguration (Unterstützung von SPC Pro)	Über RS232, USB, PSTN, GSM und TCP/IP	Über RS232, USB, PSTN, GSM und TCP/IP
Automatische Fernwartung (Unterstützung von SPC RM)	Über PSTN, GSM und TCP/IP	Über PSTN, GSM und TCP/IP
Automatische Standortadministration (Unterstützung von SPC Safe)	Über TCP/IP	Über TCP/IP
Alarm- und Ereignisübertragung über IP (Unterstützung von SPC Com XT)	IP über Ethernet/GPRS	IP über Ethernet/GPRS
ZUTRIITSKONTROLLE/-ÜBERWACHUNG		
Ereignisspeicher	10.000 Zutrittsereignisse	
Max. Anzahl Türen (Eingang/Eingang-Ausgang)	16/16	
Max. Anzahl Türgruppen	16	
Unterstützte Kartentechnologien	EM4102/SiPass, Wiegand 26 Bit, HID Corporate 1000	
Pass-Back-Kontrolle und -Verhinderung (weich/hart)	Ja	
ALARMÜBERPRÜFUNG		
Anzahl Überprüfungs-zonen	8 (Kombination aus Audio- und/oder Videogeräten)	
Audio	Max. acht Audiogeräte (SPCV32x-Audioerweiterung, SPCK623-Bedienteil), bis zu 60 Sek. Audio-Aufzeichnung vor/nach einem Ereignis	
Video-	Max. vier IP-Kameras (Siemens CCIC1410/CFMC1315 oder ähnlich), Aufzeichnung von bis zu 16 Bildern vor/nach einem Ereignis (mit JPEG-Auflösung 320 x 240, max. ein Bild/Sek.)	
DRAHTLOSKOMMUNIKATION		
Max. Anzahl drahtloser Zonen ²⁾	120	
Max. Anzahl drahtloser Fernbedienungen	256	
Max. Anzahl drahtloser Melder, die von einem drahtlosen Empfänger (empfohlen) empfangen werden	20	

¹⁾ Anstelle einer Bedienteil oder Türerweiterung lassen sich weitere E/A-Erweiterungen zuordnen, doch die Anzahl der programmierbaren Eingänge/Ausgänge kann die Systembeschränkungen nicht überschreiten.

²⁾ Eine drahtlose Zone entfernt eine verdrahtete Zone/optionale RF-Empfänger erforderlich.

■ Technische Daten

Controller und PSU	SPC5320.320-L1 Einbruchmeldezentrale, G2	SPC5330.320-L1 Einbruchmeldezentrale, G3	SPCP332.300/333.300 Smart PSU mit E/A-Erweiterung	SPCP432.300/433.300 Smart PSU mit Zwei-Türen-Erweiterung
Anzahl Onboard-Zonen	8		8	Vier, zur Türkontrolle
EOL-Widerstand	Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar		Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar	
Max. Anzahl hartverdrahter Zonen	128			
Max. Anzahl drahtloser Zonen ¹⁾	120			
Anzahl offene Onboard-Relais	Zwei für interne/externe Glocke Drei frei programmierbar (jeweils max. 400 mA Last für Schaltstrom, Speisung über Zusatzausgang)			
Anzahl Onboard-Relais	Ein Lichtblitz, (30 V Wechselspannung (DC)/max. 1 A Last für Schaltstrom)		2 (einpoliger Wechselschalter, 30 V Wechselspannung (DC)/max. 1 A Last für Schaltstrom)	Zwei, zur Türkontrolle
Max. Anzahl Ausgänge	128			
Programmierbare Bereiche	16			
Max. Anzahl Benutzercodes	256			
Einbruchereignisprotokolle	10.000 Protokollereignisse			
Zutrittsereignisprotokolle	10.000 Protokollereignisse			
Feldbus ²⁾	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)		X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	
Anzahl Feldgeräte ³⁾	48 (16 Bedienteilen, 16 Türerweiterungen, 16 Eingangs-/Ausgangserweiterungen)			
Sabotagekontakt	SPC5330: Integrierter Deckelkontakt, integrierter Abreißkontakt SPC5320: Integrierter Deckelkontakt		SPCP333: Integrierter Deckelkontakt, integrierter Abreißkontakt SPCP433/332/333: Integrierter Deckelkontakt	
Schnittstellen	X-BUS (zwei Spuren oder eine Schleife) 2 RS232 1x USB (PC-Anschluss), 1x SPC Schnellprogrammierer			2 Kartenleser, Wiegand 26 Bit (Standard), Clock/Data und Wiegand 36 Bit (proprietär)
	1x Ethernet (RJ45)	1x Ethernet (RJ45)		
Stromversorgung	Type A (pro EN50131-1)		Type A (pro EN50131-1)	
Eingangsspannung	230 V Wechselstrom (AC), +10 % bis -15 %, 50 Hz		230 V Wechselstrom (AC), +10 % bis -15 %, 50 Hz	
Betriebsspannung	Max. 160 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)		Max. 95 mA (alle Relais aktiviert)	
Ruhespannung	Max. 140 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)		Max. 77 mA	
Hilfsspannung (nominal)	Max. 750 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)		Max. 1500 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, 750 mA pro Ausgang)	
Ausgangsspannung	11 - 14 V Gleichspannung (DC) unter normalen Bedingungen (Netzspannung liegt an und Akku ist vollständig aufgeladen)		11 - 14 V Gleichspannung (DC) unter normalen Bedingungen (Netzspannung liegt an und Akku ist vollständig aufgeladen)	
Akkukapazität/-typ	Max. 7 Ah/12 V, YUASA NP7-12FR (7 Ah)	Max. 17 Ah/12 V, YUASA NP17-12FR (17 Ah)	SPCP332/432: Max. 7 Ah/12 V, YUASA NP7-12FR (7 Ah) SPCP333/433: Max. 17 Ah/12 V, YUASA NP7-12FR (17 Ah)	
Gehäuse	Kleines Stahlgehäuse (1,2 mm Baustahl)	Stahlgehäuse mit Scharnier	SPCP332/432: Kleines Stahlgehäuse SPCP333/433: Metallgehäuse mit Scharnier	
Abmessungen (B x H x T in mm)	264 x 357 x 81	326 x 415 x 114	264 x 357 x 81 (SPCP332/432) 326 x 415 x 114 (SPCP333/433)	
Gewicht	4,50 kg	6,10 kg	4,70 kg (SPCP332/432) 6,30 kg (SPCP333/433)	
Farbe	RAL 9003 (Signalweiß)		RAL 9003 (Signalweiß)	
Betriebstemperatur	0 .. +40 °C		0 .. +40 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 90 % (nicht kondensierend)		Max. 90 % (nicht kondensierend)	

¹⁾ Eine drahtlose Zone entfernt eine verdrahtete Zone/optionale RF-Empfänger erforderlich.

²⁾ Max. 400 m Abstand zwischen den Geräten bei verketteter Weiterschleifung/Kabeltypen IYSTY 2 x 2 x Ø 0,6 mm (min.), UTP cat5 (mit Vollkern) oder Belden 9829.

³⁾ Anstelle einer Bedienteil oder Türerweiterung lassen sich weitere E/A-Erweiterungen zuordnen, doch die Anzahl der programmierbaren Eingänge/Ausgänge kann die Systembeschränkungen nicht überschreiten.

Expander/Erweiterung	SPCE650.100/652.100 Expander, 8 Eing./2 Ausg.	SPCE450.100/452.100 Expander, 8 Relais-Ausgänge	SPCV320.000 Audio-Erweiterung mit 4 Eingängen und 1 Line- Ausgang	SPCV321.000 Audio-Erweiterung mit 4 Eingängen und 1 Ausgang
Betriebsspannung	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)
Feldbus ¹⁾	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)
Sabotagekontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt (SPCE652)	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt (SPCE452)	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt
Betriebstemperatur	-10 bis +50 °C	-10 bis +50 °C	-10 .. +50 °C	-10 .. +50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)
Farbe	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9002 (Grauweiß)	RAL 9002 (Grauweiß)
Gehäuse	Kunststoffgehäuse (ABS)	Kunststoffgehäuse (ABS)	Kunststoffgehäuse (ABS)	Kunststoffgehäuse (ABS)
Abmessungen (B x H x T in mm)	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	105 x 145 x 70 mm	105 x 145 x 70 mm
Gewicht	0,35 kg	0,40 kg	0,240 kg	0,240 kg
Betriebsspannung	Max. 80 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, alle Relais aktiviert)	Max. 190 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, alle Relais aktiviert)	Max. 510 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, ohne Satelliten)	Max. 510 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, ohne Satelliten)
Ruhespannung	Max. 40 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 40 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 40 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, ohne Satelliten)	Max. 40 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, ohne Satelliten)
Anzahl Onboard-Zonen	8		4	4
EOL-Widerstand	Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar		Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar	Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar
Anzahl offener Onboard- Kollektorausgang			1 (offener Kollektor, max. 400 mA Last für Schaltstrom)	
Anzahl Onboard-Relais	Zwei, (einpoliger Wechselschalter, 30 V Wechselspannung (DC)/max. 1 A Last für Schaltstrom)	Acht, (einpoliger Wechselschalter, 30 V Wechselspannung (DC)/max. 1 A Last für Schaltstrom)		
Erweiterung			Max. drei Audiosatelliten (WAC11 Lautsprecher/Mikrofon, WAS11 Mikrofon)	Max. drei Audiosatelliten (WAC11 Lautsprecher/Mikrofon, WAS11 Mikrofon)
Anzahl Onboard-Zonen			4	4
Anzahl offene Onboard- Koll.			1, frei programmierbar (max. 400 mA Last für Schaltstrom)	
LED-Anzeigen			Eine (rot)	Eine (rot)
Audio			Lautsprecher: 2W/16 Ω, Mikrofon: Elektret- Kondensatormikrofon mit Vorverstärker (3 KHz Bandbreite)	Lautsprecher: 2W/16 Ω, Mikrofon: Elektret- Kondensatormikrofon mit Vorverstärker (3 KHz Bandbreite)
Audioausgänge				Ein Line-Ausgang (100 Ω/0,775V RMS, geeignet zum Anschluss an Audio- Vorverstärker)

¹⁾ Max. 400 m Abstand zwischen den Geräten bei verketteter Weiterschleifung/Kabeltypen IYSTY 2 x 2 x Ø 0,6 mm (min.), UTP cat5 (mit Vollkern) oder Belden 9829.

Expander/Erweiterung	SPCA210.100 Zwei-Türen-Expander	SPCW130.100 SiWay RF-Expander	SPCE120.100 Anzeigerweiterung	SPCE110.100 Schlüsselschaltererweiterung
LED-Anzeigen	Vier Ausgänge (1x ungültig und 1x gültig pro Lesegerät)		16 dreifarbige LEDs	Zwei dreifarbige LEDs
Sondertasten			Vier frei programmierbare Funktionstasten	
Betriebsspannung	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)
Feldbus ¹⁾	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)
Sabotagekontakt	Integrierter Deckelkontakt	Integrierter Deckelkontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt
Betriebstemperatur	-10 bis +50 °C	-10 bis +50 °C	-10 bis +50 °C	-10 bis +50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)
Farbe	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9003 (Signalweiß)
Gehäuse	Kunststoffgehäuse (ABS)	Kunststoffgehäuse (ABS)	Kunststoffgehäuse (Polykarbonat)	Kunststoffgehäuse (Polykarbonat)
Abmessungen (B x H x T in mm)	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	112 x 92 x 28	112 x 92 x 38
Gewicht	0,36 kg	0,34 kg	0,19 kg	0,27 kg
Betriebsspannung	Max. 80 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, alle Relais aktiviert)	Max. 60 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 70 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, alle Relais aktiviert)	Max. 50 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, alle Relais aktiviert)
Ruhespannung	Max. 45 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 60 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 30 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 30 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)
Kartenleser			Integriertes 125 kHz-Lesegerät (EM 4102)	
Funkmodul		Integrierter SiWay RF- Empfänger (868 MHz)		
Anzahl Onboard-Zonen	Vier, für Tür-Freigabeschalter (DRS) und Tür- Positionsschalter (DPS), oder frei programmierbar		1	
EOL-Widerstand	Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar		Zweifach-4K7 (Standard), andere Widerstandskombinationen konfigurierbar	
Anzahl Onboard-Relais	Zwei, für Türschlösser oder frei programmierbar (einpoliger Wechselschalter, 30 V Wechselspannung (DC)/max. 1 A Last für Schaltstrom)			Eins, (einpoliger Wechselschalter, 30 V Wechselspannung (DC)/max. 1 A Last für Schaltstrom)
Programmierbarer Schlüsseinsatz				3 Schlüsselpositionen (2-0-1 in 90°-Schritten, Zylindertyp KABA1008C)
Anzahl Kartenleser	2			
Kartenleser-Protokolle	Wiegand 26 Bit (Standard), Wiegand 36 Bit (proprietär), Takt und Daten (proprietär)			

Bedienelemente	SPCK420.100 LCD-Bedienteil, 2 x 16 Zeichen	SPCK421.100 LCD-Bedienteil, 2 x 16 Zeichen, Kartenleser	SPCK620.100 KomfortBedienteil	SPCK623.100 KomfortBedienteil m. Audio/Kartenleser
LED-Anzeigen	Drei Status-LEDs	Drei Status-LEDs	Fünf Status-LEDs	Fünf Status-LEDs
Sondertasten	Zwei Softtasten, eine mehrdimensionale Navigationstaste	Zwei Softtasten, eine mehrdimensionale Navigationstaste	Vier Softtasten, eine mehrdimensionale Navigationstaste	Vier Softtasten, eine mehrdimensionale Navigationstaste
Betriebsspannung	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)	9,5... 14 Gleichspannung (DC)
Feldbus ¹⁾	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)	X-BUS auf RS-485 (307 KB/s)
Sabotagekontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt	Integrierter Deckel- und Abreißkontakt
Betriebstemperatur	5.. 40 °C	5.. 40 °C	5.. 40 °C	5.. 40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)
Farbe	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9003 (Signalweiß)	RAL 9003 (Signalweiß)
Gehäuse	Kunststoffgehäuse (ABS)	Kunststoffgehäuse (ABS)	Kunststoffgehäuse (Polykarbonat)	Kunststoffgehäuse (Polykarbonat)
Abmessungen (B x H x T in mm)	148 x 85 x 33	148 x 85 x 33	112 x 185 x 28	112 x 185 x 28
Gewicht	0,21 kg	0,21 kg	0,38 kg	0,38 kg
Betriebsspannung	Max. 90 mA bei 12 V Gleichspannung (DC) (Hintergrundlicht, LEDs und Alarmtongeber in Betrieb)	Max. 110 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, Hintergrundlicht, LEDs, Alarmtongeber und Lesegerät aktiviert)	Max. 155 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, Hintergrundlicht, LEDs und Alarmtongeber aktiviert)	Max. 230 mA bei 12 V Gleichspannung (DC, Hintergrundlicht, LEDs und Sprachankündigung aktiviert)
Ruhespannung	Max. 45 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 80 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 55 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)	Max. 110 mA bei 12 V Gleichspannung (DC)
Kartenleser		Integriertes 125 kHz-Lesegerät (EM 4102)		Integriertes 125 kHz-Lesegerät (EM 4102)
Funkmodul	Optional (SPCW112)	Optional (SPCW112)		
Audio				Unterstützung über Lautsprecher und Mikrofon (integriert)

¹⁾ Max. 400 m Abstand zwischen den Geräten bei verketteter Weiterschleifung/Kabeltypen IYSTY 2 x 2 x Ø 0,6 mm (min.), UTP cat5 (mit Vollkern) oder Belden 9829.

Plug-On-Module für die Einbruchmeldezentrale	SPCN110.000 PSTN-Modul, V90	SPCN310.000 GSM-Modul einschl. Antenne	SPCW110.000 SiWay RF-Set für Einbruchmeldezentrale	SPCW111.000 SiWay RF-Modul für Zentrale	SPCW112.000 SiWay RF-Modul für Bedienteil
Netzwerkverbindung	PSTN (analoges Telefonnetz)	GSM/GPRS (Dualband 900/1800 MHz)			
Betriebsspannung	Max. 35 mA (Kommunikation aktiv)	Max. 130 mA	Max. 10 mA	Max. 10 mA	Max. 10 mA
Ruhespannung	Max. 25 mA	Max. 130 mA	Max. 10 mA	Max. 10 mA	Max. 10 mA
Betriebstemperatur	-10.. +50 °C	-10.. +50 °C	-10.. +50 °C	-10.. +50 °C	-10.. +50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)	Max. 90 % (nicht kondensierend)
Montage	Plug-On-Modul an SPC- Einbruchmeldezentrale aufstecken	Plug-On-Modul an SPC- Einbruchmeldezentrale aufstecken	Plug-On-Modul an SPC- Einbruchmeldezentrale aufstecken, Antenne ist auf dem Metallgehäuse montiert	Plug-On-Modul an SPC- Einbruchmeldezentrale mit Kunststoffgehäuse aufstecken	Plug-On-Modul an SPC-Bedienteil SPCK420/421 aufstecken
Abmessungen (B x H x T in mm)	90 x 38 x 25 (PCB)	90 x 38 x 25 (PCB)	55 x 22 x 20 (PCB)	55 x 22 x 20 (PCB)	55 x 22 x 20 (PCB)
Gewicht	0,03 kg	0,03 kg	0,05 kg	0,01 kg	0,01 kg
Funkmodul			SiWay RF-Empfänger (868 MHz)	SiWay RF-Empfänger (868 MHz)	SiWay RF-Empfänger (868 MHz)

Programmier- und Wartungstool	SPCX410.000 SPC Schnellprogrammierer	SPCS310.000 SPC Pro Programmierungstool
Schnittstellen	1 x USB (zum PC), 1 x 10-Pol Stecker (zur SPC- Einbruchmeldezentrale)	
Kommunikationsprotokoll		Proprietär (über RS232, USB, Ethernet-TCP/IP, PSTN, GSM, Datenübermittlung vom/zum SPC Schnellprogrammierer)
Systemkompatibilität	PC: Windows 2000, XP, Vista, 7 SPC-Controller: SPC4000/SPC5000/SPC6000	Einzel-PC-Lösung, läuft auf einem PC mit XP/Vista, 7 Unterstützung von SPC4000/SPC5000/SPC6000
Speicher	1 MB	Min. 1 GB erforderlich
Datenbank		Lokaler Datenspeicher im komprimierten Format
Gehäuse	Kunststoffgehäuse (ABS)	

■ Bestellangaben

Typ	Artikelnr.	Bezeichnung	Abmessungen (B x H x T in mm)	Gewicht
SPC5320.320-L1	S54541-C106-B100	SPC-Einbruchsmeldezentrale, 8-128 Zonen, Ethernet, G2 Metallgehäuse	264 x 357 x 81	4,50 kg
SPC5330.320-L1	S54541-C107-B100	SPC-Einbruchsmeldezentrale, 8-128 Zonen, Ethernet, G3 Metallgehäuse	326 x 415 x 114	6,10 kg
SPCP332.300	S54545-C102-A100	SPCP332.300 Smart PSU (7 Ah) mit E/A-Erweiterung	264 x 357 x 81	4,70 kg
SPCP333.300	S54545-C101-A100	SPCP333.300 Smart PSU (17 Ah) mit E/A-Erweiterung	326 x 415 x 114	6,30 kg
SPCP432.300	S54545-C103-A100	SPCP432.300 Smart PSU (7 Ah) mit Zwei-Türen-Erweiterung	264 x 357 x 81	4,70 kg
SPCP433.300	S54545-C104-A100	SPCP433.300 Smart PSU (17 Ah) mit Zwei-Türen-Erweiterung	326 x 415 x 114	6,30 kg
SPCK420.100	S54543-F101-A100	SPCK420.100 LCD-Tast., 2 x 16 Zeich.	148 x 85 x 33	0,21 kg
SPCK421.100	S54543-F102-A100	SPCK421.100 LCD-Tast., 2 x 16 Zeich., Kartenleser	148 x 85 x 33	0,21 kg
SPCK620.100	S54543-F110-A100	SPCK620.100 KomfortBedienteil	112 x 185 x 28	0,38 kg
SPCK623.100	S54543-F111-A100	SPCK623.100 KomfortBedienteil m. Audio/Kartenleser	112 x 185 x 28	0,38 kg
SPCE110.100	S54542-F104-A100	SPCE110.100 Schlüsselschaltererweiterung	112 x 92 x 38	0,27 kg
SPCE120.100	S54542-F105-A100	SPCE120.100 Anzeige-Erweiterung mit Kartenleser	112 x 92 x 28	0,19 kg
SPCE650.100	S54542-F101-A100	SPCE650.100 Expander, 8 Eing./2 Ausgänge	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	0,35 kg
SPCE652.100	S54542-F106-A100	SPCE650.100 Expander, 8 Eing./2 Ausgänge, integrierter Abreißkontakt	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	0,35 kg
SPCE450.100	S54542-F103-A100	SPCE450.100 Expander, 8 Relais-Ausgänge	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	0,40 kg
SPCE452.100	S54542-F107-A100	SPCE452.100 Expander, 8 Relais-Ausgänge, integrierter Abreißkontakt	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	0,40 kg
SPCV320.000	S54542-F108-A100	SPCV320.000 Audio-Erweiterung mit 4 Eingängen und 1 Line-Ausgang	105 x 145 x 70	0,24 kg
SPCV321.000	S54542-F109-A100	SPCV321.000 Audio-Erweiterung mit 4 Eingängen und 1 Ausgang	105 x 145 x 70	0,24 kg
SPCA210.100	S54547-A101-A100	SPCA210.100 Zwei-Türen-Expander	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	0,36 kg
SPCW130.100	S54554-F101-A100	SPCW130.100 SiWay RF-Empfänger	200 x 153 x 47 (Gehäuse) 150 x 82 x 20 (PCB)	0,34 kg
SPCW110.000	S54554-B101-A100	SPCW110.000 SiWay RF-Set für Einbruchmeldezentrale mit Metallgehäuse	50 x 22 x 20 (PCB)	0,05 kg
SPCW111.000	S54554-B102-A100	SPCW111.000 SiWay RF-Modul für Einbruchmeldezentrale mit Kunststoffgehäuse/-abdeckung	50 x 22 x 20 (PCB)	0,01 kg
SPCW112.000	S54554-B103-A100	SPCW112.000 SiWay RF-Modul für LCD-NormBedienteil	50 x 22 x 20 (PCB)	0,01 kg
SPCN110.000	S54550-B101-A100	SPCN110.000 PSTN-Modul, V90	90 x 38 x 25 (PCB)	0,03 kg
SPCN310.000	S54550-B102-A100	SPCN310.000 GSM-Modul einschl. Antenne	90 x 38 x 25 (PCB)	0,03 kg
SPCW101.000	S54559-B101-A100	SPCW101.000 Außenantennen-Set	200 (L)	0,09 kg
SPCX410.000	S54559-B102-A100	SPCX410.000 SPC Schnellprogrammierer	91 x 32 x 17	0,04 kg
SPCS310.000	Im Lieferumfang der Einbruchmeldezentrale enthalten	SPCS310.000 SPC Pro Programmierungstool	n. v.	n. v.
IB42-EM	S24246-D4901-A1	Laminierte EM-Karte ohne Aufdruck	86 x 54 x 1	0,01 kg
IB44-EM	S24246-D4902-A1	Schlüssel-Tag	36 x 30 x 7	0,01 kg
SPCY130.000	S54559-B116-A100	SPCY130.000 Abreißkontaktset für G3-Gehäuse	n. v.	0,06 kg

Die Informationen in diesem Dokument enthalten eine allgemeine Beschreibung der technischen Möglichkeiten, die jedoch im Einzelfall nicht immer gegeben sein müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale müssen deshalb stets im Einzelfall bei Vertragsschluss festgelegt werden.

© Siemens AB • Dokumentnr. A6V10361108 • Ausgabe: 27.03.2012 • Dokumentversion: 1.0

Siemens AB Building
Technologies Division
International Headquarters
Fire Safety & Security Products
Postanschrift P.O. Box 1275
SE-171 24 Solna, Schweden
Tel.: + 46 8728 1000